

Az 31.12 sda

Ergebnisniederschrift
5. Tagung
Ausschuss
Brandschutzaufklärung und -erziehung
des DFV und der vfdb am

09. März 2006 in Leipzig
(Feuerwehr Leipzig, Wache West, Lauchstädter Straße)

Tagungszeiten Donnerstag, 09.03.2006 14.00 bis 17.30 Uhr

Teilnehmer siehe anliegende Teilnehmerliste


Versammlungsleiter Ausschussvorsitzender Dr. Volker Meyer

Niederschrift Referentin Silvia Darmstädter

Anlagen Tagesordnung
Teilnehmerliste

Umfang 17 Seiten Ergebnisniederschrift

Trier, den 10.09.2006



Dr. Volker Meyer
Versammlungsleiter

Berlin, den 06.09.2006



Silvia Darmstädter
Referentin

Az 31.12

Ergebnisniederschrift 5. Tagung Ausschuss BA/BE am 09.03.2006 in Leipzig

T A G E S O R D N U N G

1. Eröffnung, Begrüßung, Tagesordnung, Genehmigung des Protokolls der letzten Tagung, Änderungen zur Tagesordnung	Seite 3
2. Zu- und Abgänge in der personellen Besetzung des Gremiums	Seite 4
3. Bericht über die Tätigkeiten der Arbeitsgruppen	Seiten 5-9
3.1 Selbsthilfekonzept des Bundes (Herr Kramp)	Seite 5
3.2 Übersicht Brandschutzerziehung in Europa (Herr Aertel)	Seite 6
3.3 Konzept zur Brandschutzerziehung „Primarstufe“ (Frau Mänken)	Seite 7
3.4 Brandschutzerziehung bei Menschen mit Behinderung (Herr Dr. Meyer)	Seite 8
3.5 Bundesweite Aktion „Rauchmelder retten Leben“ (Herr Aertel)	Seite 9
3.6 Betrieblicher Brandschutz (Herr Velten)	Seite 10
4. Internetauftritt (Herr Henne)	Seite 11
5. Anregungen zur Interschutz 2010 in Leipzig (Herr Brill)	Seite 12
6. Ergebnisbericht zum Forum 2005 in Frankfurt (Herr Dr. Meyer)	Seite 13
7. Forum 2006/2007 (Herr Dr. Meyer)	Seite 14
8. Vorträge vfdb-Jahresfachtagung 2006 (Herr Dr. Meyer)	Seite 15
9. Datum und Ort der nächsten Sitzung	Seite 16
10. Verschiedenes	Seite 17

Die Kennbuchstaben am linken Rand der Niederschrift dienen zur Auswertung und Umsetzung der Niederschrift und bedeuten:

A = Aktivität / Auftrag B = Beschluss D = Diskussion / Vortrag OF = Offene Frage

Az 31.12

Ergebnisniederschrift 5. Tagung Ausschuss BA/BE am 09.03.2006 in Leipzig

TOP 1 Eröffnung, Begrüßung, Tagesordnung, Genehmigung des Protokolls, Änderungen zur Tagesordnung

- D Der Leiter der Feuerwehr Leipzig Karl-Heinz Schneider begrüßt die Teilnehmer des Ausschusses in den Räumen der Feuerwehr.
- D Der Vorsitzende Dr. Meyer begrüßt die Teilnehmer und gibt organisatorische Hinweise. Er dankt Herrn Brill für die Organisation, die von Jürgen Reichert von der Feuerwehr Leipzig und Silvia Darmstädter vom DFV unterstützt wurde. Er dankt dem Hausherrn.
- D Herr Reichert gibt organisatorische Hinweise.
- D Herr Ackermann hat sich für die Sitzung entschuldigen lassen und wünscht dieser einen guten Verlauf.
- B Das Protokoll der letzten Sitzung in Frankfurt wird mit Änderungen genehmigt: Der niedersächsische Räumungserlass von 1969 hatte keine Brandschutzlotsen vorgesehen. Am Arbeitspapier zum Brandschutzhelfer arbeitete neben Herrn Velten und Herrn Schwenker auch Herr Schnell mit.
- OF Das Berliner Comic ist noch nicht online eingestellt worden, da es noch nicht vorliegt.
- A Dr. Meyer spricht Herrn Kircher wegen der Möglichkeit der Verwendung von Präsentationen in der Brandschutzerziehung (TOP 10.2 bei der 4. Sitzung in Frankfurt) an. Dr. Meyer hat wegen einer Projektförderung bei der „Aktion Mensch“ angefragt. Unter dieser Voraussetzung stimmt das Präsidium des DFV in seiner darauf folgenden Sitzung zu, allerdings wird zwischenzeitlich der Antrag bei „Aktion Mensch“ negativ beschieden.
- D Die Tagesordnung wird angenommen mit folgenden Änderungen: Zusätzlich aufgenommen 3.6 - Betrieblicher Brandschutz

Az 31.12

Ergebnisniederschrift 5. Tagung Ausschuss BA/BE am 09.03.2006 in Leipzig

TOP 2 Zu- und Abgänge in der personellen Besetzung

- D Frau Darmstädter stellt auf Anfrage die Struktur der DFV-Geschäftsstelle dar.
- D Dr. Meyer berichtet, dass Herr Siegfried Volz schwer erkrankt ist. Der Ausschuss sendet ihm Genesungswünsche.
- D Es folgt eine Vorstellungsrunde.

Az 31.12

Ergebnisniederschrift 5. Tagung Ausschuss BA/BE am 09.03.2006 in Leipzig

TOP 3.1 Selbsthilfekonzert des Bundes

- D Herr Kramp resümiert den aktuellen Stand der Arbeit. Wünschenswert seien Powerpoint- und Kopiervorlagen und Mitarbeit einer Grafikerin. Geplant sei ein Treffen des Arbeitsteams (Kramp/Sinn) mit den Herren Preis (BBK) und Jacobs (DFV).
- OF Nach Ansicht des Ausschusses sind die genaue Zielsetzung, Verträge und finanzielle Hintergründe zu klären.

Az 31.12

Ergebnisniederschrift 5. Tagung Ausschuss BA/BE am 09.03.2006 in Leipzig

TOP 3.2 Übersicht BE in Europa

- D Herr Aertel berichtet zum Sachstand. Bei einer möglichen Neuauflage (derzeit nichts bekannt) des Sicherheitsreports des CTIF solle ein deutscher Beitrag angestrebt werden. Herr Henne informiert, dass nach Einstellung in die Homepage eine Anfrage aus Irland gekommen sei.
- A Dr. Meyer sendet Herrn Aertel die Anlagen zu, die ihm zugegangen waren. Angestrebt ist es, das Konzept in den CTIF-Report einzupflegen.
- A/B Ein internationales Symposium zur BE und BA könnte im Rahmen des Forums 2007 in Aachen stattfinden. Der Gemeinsame Ausschuss bittet den DFV, dieses Anliegen gemeinsam mit dem CTIF zu prüfen. Als Inhalte sind die Darstellung des aktuellen Standes und Austausch zu BE und BA in den einzelnen europäischen Ländern vorgesehen. Herr Blätte hat Unterstützung zugesagt; eine Einbindung von FEU wäre wünschenswert.

Az 31.12

Ergebnisniederschrift 5. Tagung Ausschuss BA/BE am 09.03.2006 in Leipzig

TOP 3.3 Konzept zur BE Primarstufe

- D Herr Reimer berichtet anstelle von Frau Mänken vom aktuellen Sachstand. Das Konzept soll erweitert werden um Erklärungen für die Pädagogen, Vorwort, Durchführungshinweise und Querverweise zu bereits vorhandenen Arbeitsunterlagen.
- D Weitere Vorgehensweise: Wann der Leitfaden fertig ist, ist nicht abzusehen. Er soll auf der Herbsttagung vorgestellt werden, dann der Druckauftrag erteilt werden.

Az 31.12

Ergebnisniederschrift 5. Tagung Ausschuss BA/BE am 09.03.2006 in Leipzig

TOP 3.4 Brandschutzaufklärung bei Menschen mit Behinderung

- D Herr Dr. Meyer berichtet vom Sachstand des Flyers. Es gibt viele Anfragen für Schulungen von Multiplikatoren für die BA bei Menschen mit Behinderung.

Az 31.12

Ergebnisniederschrift 5. Tagung Ausschuss BA/BE am 09.03.2006 in Leipzig

TOP 3.5. Bundesweite Aktion „Rauchmelder retten Leben“

- D Herr Aertel berichtet vom „Forum Brandrauchprävention“. Dieses möchte mit einer Aktion am Freitag, 13. Oktober, auf der Fachmesse „Security“ in Essen einen nationalen Rauchmeldertag etablieren.
- D Herr Aertel lobt den Einsatz von DFV und anderen Partnern, vor allem der Landesfeuerwehrverbände, in der Initiative Rauchmelder Retten Leben. Er berichtet vom Sachstand der gesetzlichen Regelungen in den einzelnen Bundesländern.
- D Es gab Untersuchungen zu Rauchmeldern in Wohnmobilen, hierbei bevorzugt ist ein Modell, das man per Knopfdruck kurzzeitig ausschalten kann.
- D Der Ausschuss äußert Unverständnis zum Statement des Präsidenten des Mieterbundes gegen eine Rauchmelderpflicht und verweist auf die Stellungnahme des DFV. Ein GDV-Positionspapier fordert die Regelung der Zuständigkeit für die Wartung, wenn Rauchmelderpflicht besteht.
- D Herr Brill geht näher auf Details der Rauchmelderpflicht und die Auswirkungen etwa bei Bränden mit Todesfällen und nicht vorhandenen Rauchmeldern ein. Daraus gehe Druck auf andere Bundesländer hervor. Der gewünschte Versorgungsgrad werde nur über gesetzliche Regelungen erreicht; mit Freiwilligkeit maximal 50 Prozent.
- D Herr von Fintel berichtet von der Problematik für Rauchmelder für Gehörlose. Es gibt Einzelkomponenten, aber kein bestehendes Komplettsystem. Herr Aertel berichtet, dass das Forum Brandrauchprävention sich darum kümmere.

Az 31.12

Ergebnisniederschrift 5. Tagung Ausschuss BA/BE am 09.03.2006 in Leipzig

TOP 3.6 Betrieblicher Brandschutz

- D Die Herren Velten, Schnell und Schwenker haben ein Merkblatt zum „Brandschutz Helfer für Betriebe“ erarbeitet. Dieses ist dem Protokoll beigelegt. Rückmeldungen sind bis zur nächsten Sitzung an Herrn Velten zu reichen. Herr Velten sendet es Herrn Henne für die Veröffentlichung auf der Homepage zu.
- A Brandschutz in JVA: Herr Velten teilt Herrn Viehweger, der angefragt hatte, mit, dass von Seiten des Ausschusses kein Diskussionsbedarf besteht.
- D Herr Dr. Meyer informiert über eine Novelle der Arbeitsstättenverordnung.

Az 31.12

Ergebnisniederschrift 5. Tagung Ausschuss BA/BE am 09.03.2006 in Leipzig

TOP 4 Internet

- D Herr Henne gibt den aktuellen Sachstand.
- D Eine interessante Darstellung der Brandschutzerziehung in den einzelnen Bundesländern ist von Herrn Brill vor einigen Jahren für die Internet-Präsentation erstellt worden. Auf diese Darstellung kann aufgrund technischer Probleme zukünftig nicht mehr zugegriffen werden. Dafür werden Verlinkungen auf die einzelnen Landesverbände in das Internet gestellt.

Az 31.12

Ergebnisniederschrift 5. Tagung Ausschuss BA/BE am 09.03.2006 in Leipzig

TOP 5 Anregungen zur Interschutz 2010 in Leipzig

- D Vorschläge aus dem Gremium zur Verbesserung des Auftritts auf der nächsten Interschutz:
- Englischsprachige Standbesetzung für ausländische Besucher
 - Alternative zum Filmraum, etwa wie die DFV-Aktionsstrecke, Lagerfeuer o.ä.
 - Give-aways zur Brandschutzerziehung, möglicherweise CD mit Materialien zu geringem Preis abgeben
- A Anregungen sind in schriftlicher Form bis zur nächsten Sitzung an Herrn Brill zu reichen, der dann eine Auswertung zur Interschutz erstellt, mit Hinblick auf Leipzig 2010.

Az 31.12

Ergebnisniederschrift 5. Tagung Ausschuss BA/BE am 09.03.2006 in Leipzig

TOP 6 Ergebnisbericht zum Forum 2005 in Frankfurt

- D Die DVD/CD mit den Berichten des Forums, Bildern, Informationen, Brandschutzkonzept der Feuerwehr Hanau wird an die Ausschussmitglieder verteilt. Herr Dr. Meyer dankt für die Erstellung.
- D Dr. Meyer hat die Abrechnung an Herrn Spohn geschickt, es gibt einen Minusbetrag von 100 Euro. Es sind viele fremde Leistungen in die Forumskalkulation eingegangen, etwa auch Ausschuss-Verpflegung mit 1000 Euro. Einnahmen: fast 13.000 Euro Teilnehmergebühr, 170 TN.

Az 31.12

Ergebnisniederschrift 5. Tagung Ausschuss BA/BE am 09.03.2006 in Leipzig

TOP 7 Forum 2006/2007

Forum 2006

- D Dr. Meyer weist auf die verteilten Flyer hin, diese sollen per pdf an die Landesverbände gehen. Das BBK hat einen Messestand vorgesehen.
- D Augsburger Puppenkiste-Besuch: Versicherungskammer Bayern zahlt 4.000 Euro Zuschuss. Angeregt wird, das zum Deutschen Feuerwehrtag 2000 entwickelte Stück „Florian und der Feuerwehribär“ zu spielen.
- D Herr Habermayer (Leiter der Feuerwehr Augsburg) hat sich vor Ort aktiv gekümmert, etwa auch um die Unterkunft etc.
- D Durch eine präzisere Beschreibung der Beiträge sollen sich die Teilnehmenden zukünftig besser orientieren können.
- D Beim Anmeldeprozess soll vieles automatisiert werden. Herr Henne informiert über die Online-Anmeldeprozedur.
- D Es gibt kein Hotel, in dem genügend Plätze zu diesem Zeitpunkt bereit stehen. Am Forum 2006 gibt es ein Hotel für Ausschuss, Referenten, Ehrenmitglieder. Für die TN wird an Regio-Hotelservice in Augsburg verwiesen.
- D Referentin Darmstädter erklärt, dass vfdb Veranstalter ist und DFV im Rahmen seiner Ressourcen etwa für ÖA unterstützt.

Forum 2007

- D Die Feuerwehr Aachen hat angeboten, das Forum Brandschutzerziehung 2007 auszurichten. Tagungsräume würden kostenlos oder gegen geringe Miete zur Verfügung gestellt. Im Angebot sind eine Abendveranstaltung bei der Feuerwehr, Aspekte Grenzüberschreitende Zusammenarbeit und Internationalität. Unterstützung mit Rheinischer Provinzial ist bereits abgeklärt.
- B Das Forum 2007 findet in Aachen statt.

Az 31.12

Ergebnisniederschrift 5. Tagung Ausschuss BA/BE am 09.03.2006 in Leipzig

TOP 8 Vorträge vfdb-Jahresfachtagung 2006

- D Dr. Meyer stellt das Programm der vfdb-Jahresfachtagung in Salzburg vor. Ein Block beschäftigt sich mit Brandschutzaufklärung, moderiert von Dr. Meyer und Herrn Ackermann.

Az 31.12

Ergebnisniederschrift 5. Tagung Ausschuss BA/BE am 09.03.2006 in Leipzig

TOP 9 Datum und Ort der nächsten Sitzung

- B Die Herbstsitzung findet am 09./10. November 2006 (Forum Brandschutzerziehung) in Augsburg statt. Für die Frühjahrssitzung des Gemeinsamen Ausschusses Brandschutzaufklärung und -erziehung ist ein nördlicher Standort wünschenswert. Datum ist der 15./16. März 2007, entweder in Niedersachsen oder Hamburg.

Az 31.12

Ergebnisniederschrift 5. Tagung Ausschuss BA/BE am 09.03.2006 in Leipzig

TOP 10 Verschiedenes

- D Herr Kramp möchte für seine Behörde Konzepte für Brandschutzlotsen bzw. Meinung des Referats dazu hören. Der Ausschuss begrüßt und unterstützt diese Aktivitäten. Hierzu gibt es einen Artikel aus der Brandhilfe 1/2006 über die Feuerwehr Wettersbach (Baden-Württemberg). Herr Reimer regt einen Austausch von Konzepten an, dies wird später durchgeführt.
- D Dr. Meyer stellt eine Anfrage über einen Unfall vor, der durch entflammbare Kleidung verursacht worden ist. Vizepräsident Ackermann hatte ausführlich geantwortet, in den USA gibt es dazu Forschungen. Weitere Hinweise: Grundsatzforschung in Heyrothsberge; Informationen durch Textilinstitute.
- D Abfrage Notruf (Bezug Mail): Leitstelle, die sich mit „Feuerschutz und Rettungsdienst“ meldet, hatte angefragt, ob man sich mit „Feuerwehr und Rettungsdienst“ melden sollte. Die Anfrage kommt aus NRW, laut Herrn Henne gibt es dort eine Regelung. Er sendet sie Dr. Meyer zu.
- D Der Autor Peter Dunsch hatte mehrfach versucht, seine Werke über den Gemeinsamen Ausschuss zu vertreiben. Dies ist nicht angedacht.